

## Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen.

**Gef. Beachtung  
dringend empfohlen!!**

Da das hiesige k. Postamt künftig  
hin alle Sendungen, die mit der alten  
Firma

**Strecker & Moser**  
adressiert sind, nicht mehr bestellt, bitten  
wir dringend, nur noch zu adressieren

**Strecker & Schröder**  
in Stuttgart.

## Achtung!

Trotz mehrfacher Anzeigen an dieser Stelle  
gehen noch fast alle Korrespondenzen aus  
Buchhändlerkreisen nach Leipzig, und mache  
ich — um Verzögerungen zu meiden — hier-  
durch nochmals aufmerksam, daß

meine Postadresse

Darmstadt, Landwehrstraße 11,  
ist, von wo direkte Bestellungen erledigt  
werden; im übrigen hat Herr S. Keffler  
in Leipzig vollständiges Auslieferungslager.

Ed. Wartig's Verlag, Ernst Hoppe.

Wohnungswechsel  
bitte zu notieren

Meine Geschäftslokale befinden sich von  
heute an:

**Kaulbach-Strasse 91 parterre**

München, 10. August 1901.

**Albert Langen** Redaktion u. Expedition  
Verlag für Litteratur des  
und Kunst **Simplicissimus**

Durch Kauf\*) ging heute mit allen Rechten  
in meinen Verlag über:

**Bauingenieur-Zeitung.**

Herausgeber:

**Heinrich Becher und Franz Boerner.**

Abonnement pro Quartal 2 M.

Inserate die 4 gespaltene Zeile 40 S.

Alle diesbezüglichen Mitteilungen bitte  
von jetzt ab nur an mich zu richten.

Berlin SW. 12, 8. August 1901.

**Hugo Steinitz Verlag.**

\*) Wird bestätigt:

E. Olawski in Charlottenburg.

Hiermit beehre ich mich, ergebenst anzu-  
zeigen, daß ich meine Firma mit dem Buch-  
handel in direkten Verkehr brachte, und die  
Buchhandlung von F. E. Fischer die Freund-  
lichkeit hatte, meine Kommission in Leipzig  
zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Zürich V, 12. August 1901.

Journal-Expedition Fr. E. Hermes-Schüssel.

## Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Eine im 23. Jahrgang erscheinende  
Zeitung, Amtsblatt und Generalanzeiger  
nebst gut eingerichteter Buchdruckerei samt  
Hausgrundstück in einer der schönsten  
Großstädte Norddeutschlands. Das Geschäft  
ist in fortgesetzter Ausdehnung be-  
griffen und eignet sich daher auch  
zum Erwerb für 2 Herren; der Be-  
sitzer giebt ab, da er alt geworden  
und abgearbeitet ist. Anzahlung 70 000 M.

Herren mit den nötigen Mitteln  
erhalten gegen Zusicherung strengster  
Diskretion gern weitere Auskunft.

Stuttgart, Königsstraße 38.

Hermann Wildt.

## 10 verschiedene Verlagsartikel,

nur leicht absetzbare Sachen von all-  
gemeinem Interesse, bestens eingeführt,  
sind wegen Abrundung der Verlags-  
richtung unter den günstigsten Be-  
dingungen abzugeben. Gegen Kassa  
ganz besondere Vorteile! Gef. Angebote  
unter 2534 durch die Geschäftsstelle  
des Börsenvereins erbeten.

In schön gelegener, größerer Stadt Süd-  
deutschlands ist eine grundsolide Buchhand-  
lung mit sehr einträglichen Nebenbranchen  
preiswert zu verkaufen. Der Umsatz  
beträgt 30 000 M. Nachweislicher Reini-  
gewinn 4500 M. Reale Werte ca. 14 000 M.  
Das Geschäft läßt sich noch sehr erweitern,  
und ist die Kundschaft eine alte und kauf-  
kräftige. Besitzer ist durch Krankheit zum  
Verkauf gezwungen. Zur Uebernahme und  
Weiterführung genügen 20 000 M.

Nur Anfragen von ernstlichen Reflektanten  
erbeten unter 2527 an die Geschäftsstelle  
des Börsenvereins.

## Reisebuchhandlung

zu verkaufen. Günstigste Bezugsverhält-  
nisse mit den Herren Verlegern. Kaufpreis  
fast vollständig durch Außenstände und festes  
Lager gedeckt. Erforderlich etwa 10 000 M.  
Verkauf erfolgt nur wegen Ueberbürdung  
des Besitzers. Angebote an Herrn **A. Viebich**  
in Croischwitz bei Schweidnitz i. Schlesien erb.

Anderer Unternehmungen halber ver-  
kaufe ich mein Sortiment in Dresden  
zum Inventurpreis. Interessenten er-  
halten Auskunft unter M. # 2451 durch die  
Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Solides Kaufobjekt!

Eine gut gehende Buch-, Kunst- und Musi-  
kalienhandlung m. Nebenbranchen in industrie-  
reicher Stadt Sachsens von über 30 000 Ein-  
wohnern (nur 2 Handlungen am Platze),  
vorzügliche Kundschaft, in allerbesten Geschäfts-  
lage, ist wegen Kränklichkeit des Besitzers  
zum 1. Oktober für 35 000 M. zu ver-  
kaufen. Durchschnittl. Reingewinn 5000 M.  
Zum Betriebe ist kein großes Kapital er-  
forderlich. Das vorzüglich eingerichtete Ge-  
schäft ist noch nach verschiedenen Seiten hin  
ausdehnungsfähig; auch steht Besitzer seinem  
Nachfolger gern mit Rat und That zur  
Seite. Ernstl. Reflektanten, die nachweislich  
über ein entsprechendes Kapital verfügen,  
wollen Anfragen mit ausführlicher Dar-  
legung ihrer Verhältnisse unter B. C. 2496  
an die Geschäftsstelle des B.-V. richten.

Vornehme Wochenschrift, belletrist.  
in München erscheinend, aber auch  
nach Leipzig oder Berlin verlegbar,  
für 20 000 M. zu verkaufen. Eventl.  
würde sich Druckerei in München mit  
10 000 M. beteiligen. Als weiterer  
Teilhaber dann Buchhändler oder  
Schriftst. erw., der gegen 200 M. mo-  
natlich die Leitung übernimmt. Wenn  
Betreffender Vertrieb und Anzeigen-  
wesen gründlich versteht, kann er  
sein Einkommen bedeutend erhöhen.  
Angebote unter München befördert  
**Herm. Beyer in Leipzig.**

Periodisches Verlagsunternehmen populär-  
wissenschaftlicher Richtung ist zum Preise  
von 35 000 M. zu verkaufen. Auf An-  
fragen ernstlicher Reflektanten erteilt nähere  
Auskunft unter 586

Dresden 14.

Julius Bloem.

Eine nachw. gute

## Papier- u. Galanteriewaren-Handlung

in angenehmer kleiner Residenzstadt, mit der  
sich sehr gut eine Buchhandlung verbinden  
ließe, ist für gleich oder später unter sehr gün-  
stigen Bedingungen zu verpachten oder  
zu verkaufen, event. mit Grundst. Lage  
sehr günstig, gegenüber dem Gymnasium.

Gef. Angebote unter V. T. # 104 an  
**Rudolf Woffe in Berlin SW.** erbeten.

Habe eine Sortiments- u. Antiquariats-  
buchhandlung in einer lebhaften Stadt  
Bayerns um 5000 M. zu verkaufen. —

Ein Verlagsgeschäft mit Druckerei, mehre-  
ren Zeitschriften und gutem Bucherverlag,  
geeignet zu einer G. m. b. H. —

Ein Sortimentsgeschäft in einer mittel-  
großen Stadt in Bayern. —

München.

Georg Wenger.

## Kaufgesuche.

Ein gangbarer Verlag mittleren  
Umfanges, am liebsten mit Zeit-  
schrift, wird zu kaufen gesucht. Größere  
Barmittel sind vorhanden. Strengste  
Diskretion wird zugesichert. Ver-  
mittler werden nicht berücksichtigt.  
Gef. Angebote unter 1063 an die Ge-  
schäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Eine mittlere, lebensfähige Buchhandlung  
mit Nebenbranchen in Schlesien, auch Oesterr.-  
Schlesien, wird von einem ernstlichen, zahlungs-  
fähigen Reflektanten zu kaufen gesucht.

Gef. Angebote erbitte ich durch Herrn  
**Carl Cnobloch in Leipzig** unter L. 1000.